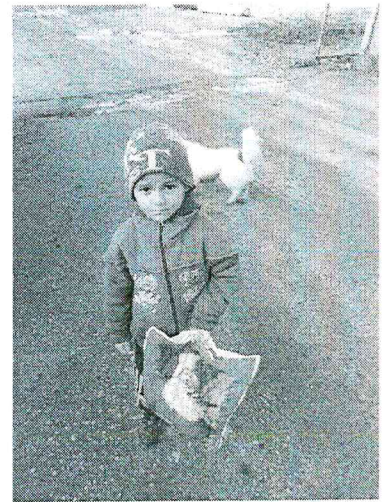


Evangelische Werkschule MILKAU e.V.



Es war eine Freude von uns aus Broos -Orastie/Siebenbürgen-Rumänien zu spüren wieviele Leute auch heuer in 2017 an uns in der Adventszeit gedacht haben. Recht herzlichen Dank allen Spendern. Heuer konnten wir Dank der grösseren Spende, wieder vielen Kindern eine Freude zu Weihnachten vorbereiten. Und darunter waren wieder auch Sie! Jedes Kind hat sich sehr über die Weihnachtspäckchen gefreut und alle Empfänger bedanken sich recht herzlich!



Recht vielen Dank an die Mitarbeiter vom Gustav Adolf Werk – Dresden und an allen Menschen die sich an diesem Projekt beteiligt haben!



Es ist immer der schönste Dank in den leuchteten Augen der Kinder zu sehen wenn sie die Päckchen im Empfang. Für viele ist es das einzige Geschenk was sie zu Weihnachten bekommen.

Ausser den **330** Pakete könnten wir heuer noch **35** Pakete mehr verteilen Dank der Kollekte vom 08 Oktober 2017

welche man bei uns in Broos/Orastie in allen Kirchen gesammelt hat für die Weihnachtspäckchen.



Leider ist es bei uns nicht besser geworden!

Ich wünsche Ihnen noch viel Kraft für Ihre Aufgaben!

Aus Broos Orastie grüsst sie herzlich
Carmen Bianu, Chemielehrerin i.R. und verantwortliche
Koordinatorin des Projektes „Freude, die ankommt“ seitens des
Ökumenischen Vereins Orthopraxia.

Und etwas über uns.....

Es war eine Freude von uns aus Broos /Siebenbürgen-Rumänien zu spüren wieviele Leute an uns in der Adventszeit gedacht haben. Recht herzlichen Dank an alle Spendern. Jedes Kind hat sich sehr über die Weihnachtspäckchen gefreut und alle Empfänger bedanken sich recht herzlich!

Ich möchte in den folgende Zeilen einiges über uns zu Berichten.

Zuerst über mich etwas: ich heiße Carmen Monica Bianu, bin von Beruf aus Chemielehrerin i. R. und habe Chemie unterrichtet in unserem Gymnasium (geb.1955)

Bin in Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Broos-Orastie als Kuratorin und in der Leitung des Ortopraxia's Verein.

Ich versuche noch den Handarbeitskreis in unserer Gemeinde zu koordinieren und auch unseren Lokalen Ökumenischen Weltgebetstagskomitee.

Orastie-Broos ist eine kleine Stadt in Westen Rumäniens, mit 18.000 Einwohner aber leider mit eine hohe Arbeitslosigkeit. So das jetzt die Armut in unserer kleinen Stadt gross ist. In Broos hat man immer drei Sprachen gesprochen rumänisch, deutsch und ungarisch und alle drei Ethnien haben sich immer gut verstanden so das man in 1992 auch den Ökumenische Hilfsverein „Ortopraxia“ gegründet hat welcher noch aktiv ist.

Der Verein „Asociatia de Binefacere Ortopraxia Orastie“ ist ein kirchlicher Hilfsverein der durch seine Tätigkeit einen diakonischen Auftrag innerhalb der Ortschaft Orastie, Kreis Hunedoara wahrnimmt. Er wurde 1992 gegründet und ist in seiner Struktur für Rumänien wahrscheinlich einmalig, denn als gründende Mitglieder waren alle Kirchen der Stadt Orastie gleichwertig beteiligt: Die orthodoxe Kirche, die evangelische Kirche AB, die reformierte Kirche, die römisch-katholische Kirche, die griechisch-katholische Kirche. Auf diese Weise arbeiten fünf verschiedene Kirchen und drei Nationen zusammen (Rumänen, Ungarn, Deutsche). Die genannten Kirchen sind auch alle im Vorstand vertreten, der Vorsitz wird durch Rotation weitergegeben.

In der Zeit seiner Existenz hat der Verein keine großen Projekte durchgeführt sondern versucht sich den jeweils anfallenden Nöten der Stadt zu stellen. So wurden und werden arme Schüler mit Heften versorgt, Plätze der Armenküche der Stadt finanziert, Einzelhilfen verteilt, über Schuljahre hinweg Pausenbrote an Schulkinder vorbereitet, das Waisenhaus der Stadt materiell und geistlich unterstützt, Schulabgängern Ausbildungsgänge bezahlt, etc. Der Name „Ortopraxia“ wurde programmatisch gewählt. Er weist darauf hin, daß innerhalb des Vereines keine dogmatischen, historischen oder rechtlichen Fragen entschieden werden sollen (Orto-doxia), sondern die rechte Tat (Orto-praxia) gepflegt werden soll.

Aus der ökumenischen Arbeit von Ortopraxia ist auch ein geistliches Miteinander gewachsen. Aber auch das lokale WGT Komitee ist aus den Begegnungen innerhalb von Ortopraxia entstanden. Es werden der Reihe nach in den genannten Kirchen die Gottesdienste gefeiert, wobei jeweils immer ein anderer Pfarrer predigt.

Der Gemeindeverband Broos/Orastie aus Siebenbürgen – Rumänien, befindet sich im Mühlbacher Bezirk. Er besteht aus 8 Gemeinden welche von einem Pfarrer betreut werden sollte, aber zur Zeit haben wir keinen Pfarrer, nur einen Vikar für 2 Jahren. Es sind im ganzen 270 Gemeindemitglieder in den 8 Gemeinden Orastie-Broos; Aurel

Vlaicu – Benzenz; Romos – Rumes; Simeria ; Deva – Diemrich; Hunedoara – Hunyad mit Batiz und Calan; Lupeni – Lupen und Petrosani – Petroschen.

Jede Gemeinde hat ein eigenes Presbyterium und einen Kurator.

Gottedienste werden unterschiedlich viele gehalten. Das liegt vor allem daran ob in der betreffenden Gemeinde jemand ist der Lesegottesdienst haltet, oder nicht. Zur Aushilfe kommen auch Studenten der Theologie. So zum Beispiel wurde in Orastie/Broos jeden Sonntag Gottesdienst gehalten, mit Orgelbegleitung.

Im Namen des Ortopraxia Vereins und des Brooser Gemeindeverbandes wünsche ich allen Beteiligten an der Aktion „Freude, die ankommt!“ alles Gute, Gesundheit und viel Kraft für Ihre Arbeit in 2018!

Carmen Monica Bianu

